

Medicinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6.

Ⓩ[36581]

In 8 Tagen erscheinen:

Die
Geschwülste des Nervensystems
Hirngeschwülste — Rückenmarks-
geschwülste — Geschwülste der
peripheren Nerven.

Eine klinische Studie
von

Dr. Ludwig Bruns,
Nervenarzt in Hannover.

— Mit 31 Abbildungen im Text. —
Lex.-8°. Brosch. 12 M.; eleg. geb. 13 M.

Es ist ein hervorragendes Buch, das ich
Ihnen mit dieser Publikation biete; es
interessiert

**Neurologen, Psychiater, Innere Kliniker,
Chirurgen und patholog. Anatomen**
in besonderem Masse, dann den weiteren
Kreis der Aerzte. Der Verfasser ist in seinen
Kreisen sehr geschätzt; deshalb wird sein
Buch ein gewisses Interesse von vornherein
beanspruchen.

Die Anatomie und Behandlung
der
Geburtsstörungen

nach

Antefixierung des Uterus.

Für practische Aerzte
von

Dr. W. Rühl
in Eibach-Dillenburg.

Mit 16 Abbildungen im Text.

8°. Brosch. 2 M.

Die in dem Buche behandelte **Frage**
ist **aktuell**, sie interessiert **jeden Arzt,**
der Geburtshilfe treibt; ihnen allen bitte
ich die Arbeit vorzulegen. — Handlungen
in Amerika, sowie diejenigen mit über-
seeischer Kundschaft gestatte ich mir darauf
aufmerksam zu machen, dass in Amerika
besonders viele Antefixationen gemacht
werden. Das Buch wird also dort beson-
derem Interesse begegnen.

„Bruns“ und „Engstroem“ bitte ich mässig zu verlangen, dagegen kann ich
„Rühl“ und „Moebius“, die einen weiteren Kreis haben, auch — **zu umfassender**
Versendung — in grösserer Anzahl in Kommission liefern. —

Sodann stelle ich Ihnen **ausführliche Prospekte** zur Verfügung, je mit Titel,
Inhaltsverzeichnis und Vorwort — zu **Bruns, Rühl und Moebius**. Wollen Sie
diese in mässiger Anzahl zu direkter Versendung verlangen; auf denselben ist auch mein
sonstiger einschlägiger Verlag aufgeführt.

Unverlangt versende ich nicht. Ich sehe Ihren gef. umgehenden Bestellungen
entgegen, die Erledigung derselben erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.

Hochachtungsvoll

Berlin NW. 6, Charitéstr. 3.

S. Karger,

Verlagsbuchhandlung für Medicin.

Ueber die Tabes.

Eine Abhandlung

für

practische Aerzte

von

Dr. P. J. Moebius

in Leipzig.

8°. Brosch. 3 M. 50 Ⓝ; eleg. geb. 4 M. 50 Ⓝ.

Die „Rückenmarksschwindsucht“ ist ein
so wichtiges Gebiet, dass ein Buch des be-
kannten Verfassers von vornherein des Er-
folges sicher ist. Legen Sie dasselbe **jedem**
Arzte Ihres Kundenkreises vor, dann allen
Neurologen und Psychiatern. Die letz-
teren wird das Buch natürlich in besonderem
Masse interessieren, zumal da auf den ver-
schiedenen Kongressen, die im September
stattfinden, die Tabes auf die Tages-
ordnung gesetzt ist.

Mitteilungen

aus der

Gynäkologischen Klinik

von

Prof. Dr. Otto Engstroem

in Helsingfors.

Band 1. Heft 2.

Mit einer lithogr. Tafel.

— Lex.-8°. Brosch. 4 M. —

Das Heft, welches neuere und wichtige
Arbeiten enthält, bitte ich zunächst

zur Fortsetzung

zu verlangen. — Dann bitte ich mässig
à cond. zu bestellen und das Heft allen denen
vorzulegen, welche das vor drei Monaten er-
schienene erste Heft noch nicht remittiert
haben. Alle **Gynäkologen** des In- und
Auslandes sind Interessenten für das perio-
disch erscheinende Unternehmen.

Buchhandlung des Evangelischen Bundes
von Carl Braun in Leipzig.

Ⓩ[36841]

In einigen Tagen erscheint:

Flugschriften des Evangelischen Bundes
Nr. 137.

Eine Bittschrift
evangelischer Böhmen an den
Regensburger Reichstag.

Nach ungedruckten Quellen herausgegeben
von

Otto Steinede,
Pastor in Staritz.

Preis 25 Ⓝ mit 25% Rabatt.

Ein Blatt aus der mit Blut und Thränen
geschriebenen Geschichte der Gegenreformation
wird uns hier entrollt. Das ergreifende Altens-
stück aus den Leidenszeiten der böhmischen
Brüder hat der Verfasser mit erklärenden
Anmerkungen versehen und demselben einen
interessanten Ueberblick über die Bedrückungen
der Protestanten in Böhmen vorausgeschickt.

Ferner:

Flugschriften des Evangelischen Bundes
Nr. 138.

„Das Prinzip des Fortschrittes“,
Ist es der Katholicismus oder der
Protestantismus?

von Pfarrer Drechsel in Augsburg.

Preis 20 Ⓝ mit 25% Rabatt.

Die bekannte Broschüre des Würzburger
Professors Schell erzählt hier eine treffende
Beleuchtung vom protestantischen Stand-
punkte aus. Der Verfasser erbringt den
Nachweis, daß von protestantischer Seite
kein Grund vorliegt, über Schells Schrift zu
frohlocken, da demselben der Kampf gegen
den Jesuitismus gar nicht bitterer und
sein Ruf nach Freiheit und Fortschritt nur
in sehr beschränktem Sinne zu verstehen ist.
Wir bitten à cond. mässig zu verlagern.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung des Evangelischen Bundes
von Carl Braun.

Ⓩ[36765] Demnächst erscheint:

Die hermeneutische Analogie

in der

talmudischen Litteratur

von

Prof. Dr. Adolf Schwarz,
Rektor der israelit.-theol. Lehranstalt in Wien.

Preis 6 M. 50 Ⓝ.

Ich versende nur auf Verlangen.

J. Bielefeld's Verlag in Karlsruhe.